



“Obstinate, headstrong girl” (Jane Austen)

## **Carolin Emcke** und **Anke Engelke**

über eigensinnige Frauen

Freitag, 14.3.2025 - 20 Uhr - Kleines Haus Theater Münster

Von klein auf lernen Mädchen, sich zu fügen, sich anzupassen, nicht zu unbequem, zu fordernd, zu eigensinnig zu sein. Es sind Märchen und Lieder, Gedichte und Romane, in denen diese soziale Erwartung gespiegelt und vermittelt wird. Die Literatur erzählt uns aber auch von jenen Frauen-Figuren, die durch Klugheit oder Selbstständigkeit aus der Rolle fallen, die widerspenstig sind, unangepasst und sich wehren gegen Tabus und Konventionen. Carolin Emcke und Anke Engelke lesen wütende, lustige, erschütternde und mutmachende Texte von eigen-sinnigen, unpassenden Frauen in der Literatur. Mit den Gebrüder Grimm, Simone de Beauvoir, Mely Kiyak, Jeanette Winterson und vielen anderen.

### **Carolin Emcke**

studierte Philosophie in London, Frankfurt/M und Harvard. Sie promovierte über den Begriff „kollektiver Identitäten“. Ihre Bücher wurden vielfach ausgezeichnet und in über 12 Sprachen übersetzt. Zuletzt erschien von ihr „Journal. Corona Tagebücher“ (2021). Seit über 15 Jahren kuratiert und moderiert Carolin Emcke die monatliche Veranstaltungsreihe Streitraum an der Berliner Schaubühne. Sie schreibt Kolumnen für die Süddeutsche Zeitung, El Pais und Mediapart. Für ihr Werk erhielt sie u.a. den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels.

### **Anke Engelke**

in Montreal/Kanada geboren, gehörte zum Ensemble der legendären Sketchshow „Die Wochenshow“. Ihre Reihe „Ladykracher“ gilt mit acht Staffeln als erfolgreichstes deutsches Sketchformat. Im Kino sieht man sie derzeit in der Hauptrolle der Marlene in Lena Stahls Langfilmdebüt „Mein Sohn“; in der 6-teiligen Netflixserie „Das letzte Wort“ erlebt man sie in der Hauptrolle der Karla Fazius; bei Amazon Prime Video ist sie in den ersten beiden Staffeln der Comedy-Show „LOL – Last One Laughing“ sowie in der Spionageserie „Deutschland 86“ und in „Deutschland 89“ zu sehen. Als Synchronsprecherin lieh sie verschiedenen Animationscharakteren ihre Stimme, darunter Marge in den „Simpsons“ oder Dorie in „Findet Nemo“ und in „Findet Dorie“. In der Vorschulfernsehreihe „Die Sendung mit dem Elefanten“ ist Anke Engelke seit dem Start 2007 Bewohnerin einer eigenen Anke-Welt. Anke Engelke engagiert sich seit 2003 als Botschafterin für das Medikamentenhilfswerk action medeor.

**Eintrittspreise:** 49,- / 44,- / 39,- €

